

Programmreise

Ökologie und Wohnungsbau

Mit viel Kreativität bei geringen Ressourcen viel erreichen, das ist das Motto der Arbeit der Stadtteilerwerkstätten in Havanna, die 1988 entstanden. Die Konzeption der Stadtteilarbeit ist derjenigen der „Sozialen Stadt“ erstaunlich ähnlich, obwohl sie in einem anderen politischen System entstanden ist. Die Beteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner sowie ortsansässigen Betriebe, Organisationen und Institutionen ist ein zentraler Bestandteil der Aktivitäten. Aber nicht nur in den Stadtteilen gibt es interessante Ansätze der Stadtentwicklung zu sehen, sondern auch bei der Altstadtrestaurierung, im Wohnungsbau und der Entwicklung von ökologischer Qualität.

Mit dieser Reise soll durch Vorträge und Diskussionen, aber auch durch die Besichtigungen von Projekten ein Einblick in die Arbeit gegeben werden. Die Reise richtet sich an Menschen, die in dem Bereich Stadterneuerung, Agenda 21 oder Entwicklungspolitik arbeiten und sich darauf einlassen wollen, dass wir auch von sogenannten Entwicklungsländern etwas lernen können.

Die Reise organisieren wir in Zusammenarbeit mit der Raumplanerin Kerstin Sack in Kooperation mit der „Gruppe zur Integrierten Entwicklung der Hauptstadt“ in Havanna

Programm

1. Tag – Ankunft am Flughafen Havanna und Transfer ins Hotel. Je nach Ankunftszeit Imbiss oder Abendessen.

2. Tag – Begrüßung und Information. Rundgang durch Alt-Havanna.

3. Tag – Besuch der „Gruppe zur Integrierten Entwicklung der Hauptstadt“ (GDIC). Information über die Arbeit der GDIC mit Diskussion.

4. Tag – Besuch verschiedener Projekte der Stadtteilbüros in Havanna und Gespräche mit den jeweiligen Verantwortlichen.

5. Tag – Vortrag über das Thema: „Wohnungsbau nach 1959 in Havanna del Este und der Einsatz von Mikrobrigaden“

6. Tag – Besuch des Parque Metropolitano – eines integrierten ökologischen Grüngürtel-Projekts

7. Tag – Havanna Vieja: Altstadtsanierung und lokale Ökonomie. Wir gehen zu Fuß über das Chinesische Viertel nach Vedado

8. Tag – Vormittags frei. Abends: Afrikanisches Essen in einem Stadtteilprojekt (Stadtteil Pogolotti).

9. Tag – Besuch des Biospärenreservats Las Terrazas, eines außergewöhnlichen Siedlungs- und Wiederaufforstungsprojekts. Essen im vegetarischen Restaurant.

10. Tag – Besichtigung von Las Terrazas.

11. Tag – Besuch eines Tabakbetriebes in der Provinz Pinar del Río. Ausflug ins Viñalestal gemeinsam mit Mitarbeitern des Planungsamtes der Provinz Pinar del Río (unter Vorbehalt, da genehmigungspflichtig).

12. –13. Tag – Strandaufenthalt

14. Tag – Transfer out und Rückflug von Havanna

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen

- Flug ab Frankfurt nach Havanna inklusive 20 kg Freigepäck.
- Touristenvisum für maximal 30 Tage Aufenthalt.
- Unterbringung in Mittelklassehotels
- Verpflegung: Halbpension
- Alle Transfers.
- Qualifizierte deutsche Reisebegleitung.
- Gesetzlich vorgeschriebene Reisepreissicherung.

Nicht im Reisepreis enthalten

- Transfers bzw. Eintrittspreise im Zusammenhang mit optional angebotenen Programmpunkten.
- Ausreisesteuer zahlbar am Flughafen bei der Abreise aus Cuba. Derzeit 25 CUC (1 CUC = 1,08 US- $\text{\$}$).